Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46724
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

kant d' meist' sprach dat ich sprech dat sy mir wol wetat
weze vn sy wol alle kond so sagt ich nicht recht wor
d' ma sprach he so lernt lenger pis auff die zeit das
er sy pas wert kunne ob' in woche sant d' meist' selb'
nach dem ma vn sprach zu im frew dich mit mir mir
ist wie ich mit d' hilff Gotes die yrem puchstabe wol
kun vn sy wol gelernt hab Es ist mir etwas harwer
worde kon pit dich das du mich furbaßer lere wollest
do sprach d' ma sch kan euch nicht furbaßer lere
will ab' Got euch durch mich gelert habe so will ich
ger sein werchtzeug sein durch de er wurcke mag
was er will he das will ich euch rote auß gotlicher
lieb kon auß cristelich' vn brud'lich' trew Das
ewere orde vn ewer oberste gehorsam seit vn we
leibt kwan es mag gar kaum sein solt sz de gezechte
nahende weg gen sz müst getruckt vn getreget
vo ewer orde werde kon wen euch das geschicht
so wirt ewer synliche nat' gar wert gedencke in
d' memrig das sy sich selb' ger vo de creutz lediget
vn das selbig sol nicht sein sz solt demutig vn ge
horsam weleibe kon schult leide was auff euch ge
felet zu leide wan wisset sz müst des selbe wege
gen als vnß he dem iungling auch riet wen sz
müst ewer creutz auff ~~hebet~~ euch nemc kon must
de pild vnßers hern etwas nach ge in rechte water
gedult kon demutikeit kon müst all ewer pildreich
synliche stolze vnuff dez sz durch die geschrifft habt